



KPMG testiert Langzeitarchivlösung

Europäisches Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft errichtet mehrstufig zertifizierte, cloud-basierte Archivlösung für Kliniken

(ddp direct) Elektronische Patientenakten bereits in vielen Kliniken im Einsatz. Haftungsrechtliche und organisatorische Anforderungen müssen gemeistert werden. Europäisches Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft bietet ab sofort mehrfach zertifizierte, cloud-basierte Archivlösung für Kliniken, Ärzte und sonstige Leistungserbringer im Gesundheitswesen.

In jedem Krankenhaus werden täglich mehr digitale Patientendaten produziert. Jede Behandlung, jede Visite und jede diagnostische Untersuchung muss aufgezeichnet und archiviert werden. Die Archivierungszeiten liegen zwischen 10 und 30 Jahren. Um Kliniken und Ärzten eine rechtssichere und zertifizierte Möglichkeit zu eröffnen, diese Daten über solch lange Zeiträume revisionssicher archivieren zu können, hat das Europäische Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft (www.eubkzgw.eu) mit seinen Mitgliedern KPMG AG und Kleinheisterkamp Rechtsanwälte eine cloud-basierte Lösung erarbeitet, die alle Daten auf mehrere, ebenfalls von KPMG zertifizierte Rechenzentren, verteilt und immer online zur Verfügung stellt. Diese bisher nie dagewesene, rechtssichere Lösung basiert auf den Einsatz der Archivierungssoftware von BridgeHead Software, die bereits über mehr als 1000 Installationen weltweit verfügt und von den Wirtschaftsprüfern Rödl und Partner erfolgreich für Deutschland zertifiziert wurde. Die nahtlose Integration in Klinikinformationssysteme und PACS-Systeme der Kliniken sucht ebenfalls seinesgleichen. Selbstverständlich bleibt jeder Klinik die Datenhoheit über ihre Daten erhalten. Die Archivlösung speichert nur in einzelne Objekte zerstückelte, verschlüsselte Daten. Dieses System wurde nun erstmals in Hamburg in einer großen Radiologieumgebung eingesetzt und durch KPMG und Kleinheisterkamp Rechtsanwälte erfolgreich geprüft.

"Wir haben nun erstmals eine komplette, mehrstufig zertifizierte Lösung im Markt positioniert, die nun endlich den Anwendern im Gesundheitswesen die lang ersehnte Rechtsicherheit gibt.", sagt Klaus Aulenbacher vom EUBKZGW. "Klinikgeschäftsführer können durch diese absolut rechtssichere Lösung ihre Haftung deutlich minimieren und zudem hohe Investitionen in eigene Systeme verhindern."

Um Kliniken bei den Herausforderungen, die die Langzeitarchivierung von Patientenakten und anderen Daten mit sich bringt, zu helfen, organisiert das Europäische Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft (www.eubkzgw.eu) eine Reihe von sechs Workshops. Diese richten sich an Geschäftsführer, Vorstände und IT-Leiter von privaten und öffentlichen Einrichtungen des Gesundheitswesens in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die Workshops finden zwischen September und November in verschiedenen deutschen Städten sowie in Zürich und Wien statt, die Teilnahme ist kostenlos. Jeweils zwischen 9 und 17 Uhr greifen die verschiedenen Referenten dabei aktuelle Punkte auf und stellen verschiedene Lösungswege und Strategien dar. Pro Workshop sind maximal 20 Teilnehmer auf Entscheidungsebene zugelassen, so dass auch für das Besprechen persönlicher Fragen und individuelle Probleme in einzelnen Häusern genügend Raum bleibt.

Weitere Informationen zum Programm und zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es im Internet unter www.euroforum.de/langzeitarchivierung oder www.eubkzgw.eu.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/c1mmmbx>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/kpmg-testiert-langzeitarchivloesung-96622>

Pressekontakt

Europäisches Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft EWIV

Herr Klaus Aulenbacher
Potsdamer Platz 11
10785 Berlin

info@eubkzgw.eu

Firmenkontakt

Europäisches Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft EWIV

Herr Klaus Aulenbacher
Potsdamer Platz 11
10785 Berlin

eubkzgw.eu
info@eubkzgw.eu

Das Europäische Branchenkompetenzzentrum für die Gesundheitswirtschaft (EUBKZGW) fungiert bei verschiedenen Projekten als Schnittstelle zwischen Behörden, Verbänden, Politik und Wirtschaft.

Finanziert wird die Interessenvertretung von nationalen und internationalen Mitgliedern und Konzernen. Die Mitarbeiter und Partner des EUBKZGW verfügen über mehr als 20 Jahre Erfahrung als Berater, Projektleiter und Rechtsbeistände im Gesundheitswesen.